

## Information

Der Gemeinde stehen grundsätzlich für jedes Projekt max. fünf Termine zur Verfügung:

1. Gespräch mit allen Mitwirkenden
2. Gespräch/Befragung der Jugendlichen
3. Vorgangsweise gemeinsam überlegen
4. Organisation
5. Erste Umsetzungsschritte

## Kontakt



Schlagnitweit Rita  
Sozialhilfverband Rohrbach  
Bahnhofstraße 7-9  
4150 Rohrbach in Oberösterreich  
T. 07289/8851-393  
X.07289/8851-399  
jugendprojekt@resi.at oder  
rita.schlagnitweit@ooe.gv.at



# Angebote

Kommunale Jugendarbeit Bezirk Rohrbach

## Jugendbefragung

Jede Gemeinde möchte gerne etwas für ihre jungen MitbürgerInnen tun, um im Zeitalter der schier grenzenlosen Mobilität die nötige Identifikation mit der Heimatgemeinde zu schaffen. Deshalb unterstützt *KommJuRo* Gemeinden beim Bemühen, mit den Jugendlichen in Kontakt zu kommen: durch die Moderation eines Jugendgespräches oder auch Durchführung einer Jugendbefragung.



## Jugendtreff

Jugendtreffs sind und waren der Wunsch Nummer eins bei allen Jugendbefragungen. *KOMMJuRo* hilft Gemeinden beim Aufbau und Entwickeln von Konzepten. Bestehende Jugendtreffs werden mit Informationen und Erfahrungen unterstützt. Auch beim Reaktivieren von Jugendtreffs werden Gemeinden gerne beraten.



## Gemeindejugendplattform Jugendforen

Alle Vereine/Gruppen/Institutionen der Gemeinde, die mit Jugendlichen arbeiten, treffen sich regelmäßig zum Austausch und organisieren evt. gemeinsame Veranstaltungen - *KOMMJuRo* unterstützt bei Bedarf mit Information und Moderation.

## GemeindejugendreferentInnen-Wahl

Da jede Generation Lobby-Arbeit benötigt, brauchen auch Jugendliche ihre VertreterInnen, die "wie bei den Großen" von ihnen selbst gewählt werden können. So bereitet man junge Leute auf ihr zukünftiges Wahlrecht ideal vor! *KOMMJuRo* hilft der Gemeinde bei Planung, Vorbereitung und Durchführung.

## "Clearingstelle" für kommunale Jugendfragen

*KOMMJuRo* versteht sich als Clearingstelle für kommunale Jugendfragen im Bezirk - unterstützt oder vermittelt weiter.



## Jugendbeteiligung allgemein - Projekte

Bei der Planung und Errichtung von Freizeitanlagen, Ortsplätzen, etc. können und sollen Jugendliche eingebunden werden. Auch durch konkrete Projekte (z.B. Y.E.P.) können Jugendliche am Gemeinwesen beteiligt werden - *KOMMJuRo* hilft dabei.